

## Zum Quietschen komischer (Lese-)Spaß

Als Kinder eines Erfinders sind auch Adele und Arno, die Zwick-Zwillinge, nicht auf dem Kopf gefallen, wenn es um Einfallsreichtum geht. Die beiden wissen sich aus so mancher Notsituation zu helfen - zum Glück, denn schon bald befinden sie sich in ziemlichen Schwierigkeiten. Ihr Vater, Professor Anton Zwick, steckt in der Klemme. Einzig die Zwillinge können ihn noch aus dieser befreien. Das ist allerdings alles andere als eine leichte Aufgabe, denn Otto T. Otto ist mit allen Wassern gewaschen und hat auch kein Problem damit, unschuldige Kinder mit einer Waffe zu bedrohen. Und all das nur, weil der einstige Student glaubt, er und nicht der Professor hatte die Idee für den Ein-Mann-Hubschrauber. Nun will er den Ruhm für die Erfindung absahnen - und außerdem das viele Geld.

Ehe es sich Adele und Arno versehen, werden sie von Otto entführt. Sein Plan: Er will den Professor erpressen, der ganzen Welt die Wahrheit zu sagen. Er soll endlich zugeben, dass Otto die Idee hatte, den Hubschrauber in einem Rucksack zu verstauen. Hilfe bekommt er dabei von seinem Zwillingsbruder Tom O. Otto. Gemeinsam schnappen sie sich die Kinder und lassen deren Nanny tot auf dem Küchenfußboden liegen, während der Professor in seinem Labor seinen Erfindungen frönt und nichts davon ahnt, was gerade passiert. Aber das macht nichts, denn die Zwick-Zwillinge wissen sich auch allein zu helfen. Gegen die beiden und ihren verrückten Hund Cassie haben die Otto-Brüder keine Chance, oder?! Nur so viel: Die Ottos auszutricksen ist gar nicht so leicht wie gedacht ...

Witzig, witziger, Ellis Weiner - die Bücher des US-amerikanischen Autors sind der größte Spaß überhaupt. "Die Zwick-Zwillinge lösen ein verzwicktes Problem" bringt die Bauchmuskeln zum Zittern und bedeutet witzig-spritzige Unterhaltung, die so herrlich schräg ist, dass es einem vor lauter Lachen kaum auf der Couch hält. Hier findet man alles, was das Leserherz begehrt: Humor, der definitiv nicht zu überbieten ist, fesselnde Spannung und verrückte Einfälle. Kein Wunder, dass man bei der Lektüre sich kaum mehr einkriegt ob der vielen Lachanfänge. Etwaige Langeweile ist jedenfalls kein Thema mehr, wenn die Zwick-Zwillinge in Action treten und ordentlich viel Schwung und gute Laune in jedes Kinderzimmer bringen. Genial, einfach absolut genial ist dieses Lesevergnügen!

Es gibt keinen Zweifel: Ellis Weiner ist kein Autor, der einfach nur eine gute Geschichte zu erzählen hat. Vielmehr scheint er mit den Worten zu jonglieren. Er ist ein Sprachkünstler, beinahe ein -virtuose. "Die Zwick-Zwillinge lösen ein verzwicktes Problem" jedenfalls ist (Lese-)Wahnsinn im besten Sinne.

Susann Fleischer 14.04.2014

Quelle: [www.literaturmarkt.info](http://www.literaturmarkt.info)